

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 20 (1960-1961)
Heft: 6

Vereinsnachrichten: Tätigkeit der Kreis- und Bezirkskonferenzen im Schuljahr 1960/61

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bilanz:

Postcheck Unterstützungskasse	646.07	
Sparheft 188 453	8 727.70	
Wertschriften	29 000.—	
Vergabung Prof. H. Brunner	6 000.—	
Legat M. Zinsli	2 500.—	
Kapital Versicherungskasse		46 873.77
	<u>46 873.77</u>	<u>46 873.77</u>

Verzeichnis der Wertschriften der Unterstützungskasse

3 Obl. à Fr. 500.— Matossi, Bardola, Sonder-Plattner	1 500.—
1 Obl. à Fr. 500.— Groß-Mengiardi-Plattner	500.—
3 Obl. à Fr. 1 000.— Nold, Martin, Herold	3 000.—
2 Obl. à Fr. 1 000.— Koch-Lanz, Jäger-Zinsli	2 000.—
1 Obl. à Fr. 2 000.— Wassali	2 000.—
1 Obl. à Fr. 20 000.— Cadonau	20 000.—
Total Obligationen der Kantonalbank	<u>29 000.—</u>

Chur, den 7. Juli 1961

Der Kassier:

sig. A. Sutter

Geprüft und richtig befunden

Chur, den 1. September 1961

Die Revisoren:

sig. Fleisch Karl

sig. Sigron Jos.

Tätigkeit der Kreis- und Bezirkskonferenzen im Schuljahr 1960/61

a) KREISKONFERENZEN*Bergell*

1. Vorbereitung auf die Delegiertenversammlung.
2. Der Lärchenwickler. Referent: Lehrer F. Fasciati, Maloja.
3. Der Aufsatz. Referent: Prof. Dr. Remo Fasani, Chur.

Chur

1. Stellungnahme zu den Traktanden des BLV.
Beantwortung der Umfrage des BLV.
2. Probleme und Arbeitsweise der Sprachheilschule (mit Demonstrationen).
Leiter: Paul Schröter, Lehrer, Chur.

Churwalden

1. Turntag in Churwalden. Spiele I. und II. Stufe.
Leitung: Greth Hitz-Bernhard und Urban Clement.
Behandlung der Traktanden der Delegiertenversammlung BLV.
2. Skikurs in Tschierschen. Kursleiter: Walter Cabalzar, Kantonsschullehrer, Chur.
3. Geographie und Muttersprache: Die anschauliche Einheit.
Referent: Andreas Engi, Tschierschen.
4. Geographie und Muttersprache: Die nicht anschauliche Einheit.
Referenten: Jolanda Morosani, Walter Kreis, Urban Clement.
5. Besichtigung der Papierfabriken Landquart.

Davos-Klosters

1. Zeichnungskurs mit Neocolor.
Kursleiter: Sekundarlehrer Bänziger, Heiden.
2. Skikurs auf Parsenn.
3. Sowjetrussische Außenpolitik seit 1914.
Referent: Dr. Kux, Journalist.
4. Heilpflanzen, Lichtbildervortrag.
Referent: Herr Gerber, Apotheker, Zürich.

Disentis (Cadi)

1. Geographiekurs, 1. Teil: Der Aufbau des Geographieunterrichtes.
Referent: Lehrer Louis Kessely, Heerbrugg.
2. Teil: Geographieunterricht als nicht anschauliche Einheit.
2. Umfrage betr. neues Besoldungsgesetz und Pensionskasse.
Referent: Schulinspektor Leo Bundi, Ilanz.
Umfrage der Kant. Lehrmittelkommission betr. Neudruck der rom. Fibel.
Votant Vinzens Alfons, Trun.

Heinzenberg-Domleschg

1. Vorbereitung auf kant. Delegiertenversammlung.
2. Tiere im Dienste der Pflanzenwelt.
Referent: Dr. P. Müller, Chur.
3. Skikurs Obergemeinde.
4. Fragen der Besoldung.
Referent: Sekundarlehrer Chr. Caviezel, Thusis.
5. Bau und Lebensweise der Moose.
Referent: Sekundarlehrer H. P. Gansner, Chur.

Ilanz

1. Besichtigung der Kraftwerkbauten in der Cadi.
Leitung: Obering. Leo Condrau.
Stellungnahme zu den Traktanden der Delegiertenversammlung.
2. Zeichnungskurs in Neocolor.
Kursleiter: U. Müller, Zürich.
3. Romanische Konferenz. Probleme der Jugendliteratur.
Referent: Toni Halter, Sekundarlehrer.
Stellungnahme zur Besoldungsvorlage und zum Ausbau der Versicherungskasse.
4. Kunstmaler Alois Carigiet spricht über seine Werke.

Imboden

1. Besprechung der Traktanden der kant. Konferenz.
2. Die Autorität des Erziehers.
Referent: Prof. Dr. Hans Aebli, Oberseminar, Zürich.
3. Einführung in die Methode des Zeichenunterrichtes.
Kursleiter: Chr. Gerber, Tamins.
4. Umfragen lt. Schulblatt.

Lugnez

1. Stellungnahme zu den Traktanden der Delegiertenversammlung.
Die Jugendliteratur.
Referent: Sekundarlehrer Toni Halter.
2. Zweitägiger Skikurs in Villa.
3. a) Stellungnahme zu den Umfragen:
Besoldung, Ausbau der Versicherungskasse, romanische Fibel.
b) Einführungskurs in die Anwendung und Technik der Neocolorfarbkreiden.
Kursleiter: Prof. Leo Hitz, Chur.

Mittelprättigau

1. Stellungnahme zu den Traktanden des BLV.
2. Erfassungsmittel der angewandten Psychologie.
Referent: Casal, Berufsberater, Schiers.
3. Orientierung über den Aufbau des Heimatbuches.
Referent: Ruffner, Präsident der Lehrmittel-Kommission.
4. Schreiben auf der Unterstufe.
Referent: Lehrer Flütsch, Küblis.

Müstair

1. L'ovra electrica in Val Müstair.
Referent: W. Möglin.
2. Da quai cha nos temp spetta da la scuola.
Referent: T. Schmid.
3. Problems da manster e da professiun.
Referent: Dr. Andina.

Oberengadin

1. Besprechung der Traktanden für die Delegiertenversammlung.
Methodische Probleme des Lehrbuches «Wir sprechen Deutsch».
Referent: Schulinspektor T. Schmid, Sent.
2. Probleme der Berufsberatung. Referent: Dr. Andina, Berufsberater.
3. Die Lesemethode der Erstkläßler und die Frage der Neuauflage der Fibel.
Referent: Uebungslehrer Chr. Ruffner, Maienfeld.
4. Botanische Exkursion.
Leitung: Sekundarlehrer Franz Donatsch, St. Moritz.

Oberhalbstein

1. Schulhausneubau in Marmorera.
Referent: Giatgen Battaglia
2. Umfrage des BLV: Besoldungsgesetz.
Referent: Sekundarlehrer M. Jegher.
Neugestaltung der Lesefibel.
Referent: F. Capeder.
3. Aussprache über die Errichtung einer Kreissekundarschule mit Werk-schule.

Rheinwald-Avers

1. Wahlen, Umfragen des Vorstandes BLV.
Arbeitsprogramm für 1960/61.
2. Häuser als Geschichtsquelle (Referat und Besichtigung)
Referent: Dr. Simonett.
3. Strafe in der Schule.
Kurzreferate von Koll. Hössli, Splügen; Koll. Tscharner, Andeer, Koll. Candrian, Zillis.
Jugendkriminalität und deren Behandlung.
Referent: Dr. Sonder, Jugendanwalt.
4. Vorschläge und Anregungen für eine zu schaffende Heimatkunde des Tales (Referat mit Lichtbildern).
Referent: Prof. Dr. Steinmann, Chur.

Safien

1. Umfragen.
2. Besuch der Tagung des Evang. Schulvereins in Chur.
3. Eindrücke aus Westberlin.
Referent: Schulinspektor Knupfer.
4. Der Zeichnungsunterricht in der Gesamtschule.
Referent: Prof. T. Nigg, Chur.
5. Besuch der Tagung der Evang. Vereinigung Gruob und Umgebung.

Schams

1. Umfragen.
2. Die Strafe in der Schule (mit Konferenz Safien).
Jugendkriminalität (mit Konferenz Safien).
3. Das Walserhaus.
Referent: Dr. Simonett, Zillis.
4. Kamerun, Land und Leute.
Referent: Pfr. Jost, Avers.

Schanfigg

1. Ueber die Praxis des Drohens und Angstmachens in der Erziehung.
Referent: Pfr. Braun, St. Peter.
Umfragen.
2. Besuch der schulpraktischen Tagung des Evang. Schulvereins, Chur.
Thema: Musik.
3. Umfragen des BLV betr. Besoldung und Ausbau der Versicherungskasse.
Kleiner Skikurs mit Hans Danuser.
4. Erlebnisse und Erfahrungen von einem Studienaufenthalt in West- und Ostberlin.
Referent: Schulinspektor Knupfer.
Umfrage der kant. Lehrmittelkommission betr. Neudruck der Lesefibel.

Suot-Tasna

1. Un rapport e giudicat sur da l'Engiadina e Bergiaglia suainter Cassian
Ant. Roschmann e qualchosa davart il prüm proget d'üna via commerciala da Danuder a Clavenna.
Referent: D. Peer, Tschlin.

2. Das SJW-Werk. Referent: Dr. J. Kunz.
3. Duri Campell, refurmatur ed istoriograf retic.
Referent: Rav. H. Blanke.
4. Was ist Existenzialismus?
Referent: Prof. F. Blanke, Turich.

Sur-Tasna

1. Wir sprechen Deutsch.
Referent: Schulinspektor T. Schmid.
2. Critica a la giuventüna.
Referent: Lehrer J. Felix.
Proget d'ingrandimaint da la scoula chantunala.
Referent: Großrat Arquint.
3. La scoula chantunala, proget d'angrandimaint.
Referent: Regierungsrat Dr. A. Bezzola.
4. Funktionen und Aufgaben unserer Schule in der gegenwärtigen Gesellschaft.
Referent: Sekundarlehrer T. Mirer.

Unterhalbstein

1. Eine Fahrt von Basel nach Holland auf einem Rheinschlepper.
Referent: Lehrer Hs. Asper.
2. Umfrage der Kant. Lehrmittelkommission betr. Neugestaltung der Lesebibel.
Votanten: Lehrer G. Brenn und Lehrerin Ursula Gredig.
Umfrage des BLV betr. Lehrerbesoldung und Ausbau der Versicherungskasse.

Vorderprättigau

1. Vorbereitung der Traktanden für die Delegiertenversammlung des BLV, Gestaltung der Konferenztätigkeit.
Votant: Schulinspektor Disch.
2. Heimatkundliches von Seewis.
Referenten: Lehrer Hans Kuratli und Lehrer Andreas Walser.
3. Weitere Anregungen zum Thema Heimatkunde.
Referenten: A. Gähwiler und Hans Heinrich Rütimann, Schiers.

Valendas-Versam

1. Einblick über West- und Ostberlin.
Referent: Schulinspektor Knapfer.
Stellungnahme zu den Vorschlägen der Delegiertenversammlung BLV.
2. Teilnahme an schulpraktischer Tagung des Evang. Schulvereins Graubünden in Chur. Themen: Kunst und Schule, Musik.
3. Besuch der Evang. Bezirkskonferenz der Gruob in Ilanz.
4. Nach 40 Jahren: (Besuch in meiner ersten Schulgemeinde).
Referent: Lehrer A. Komminoth.
Stellungnahme und Beschlußfassung zu Umfragen.

b) BEZIRKSKONFERENZEN

Bernina

1. Corso di disegno a cura di Vitale Ganzoni, Promontogno.
2. L'insegnamento della geografia,
Mo. Plinio Bontognali, Le Prese
Mo. Egidio Bondolfi, Le Prese
Mo. Roberto Lanfranchi, Le Prese.
3. Il componimento nelle nostre scuole.
Prof. Dott. Remo Fasani, Coira.

Herrschaft/V Dörfer

1. Vorbereitung auf die kant. Konferenz anlässlich der Studienfahrt mit der RhB.
Route: Landquart - Chur - Thusis - Preda - Filisur - Davos - Landquart.
2. Sowjetzonale Pädagogik.
Referent: Schulinspektor Disch.

Vorderprättigau

Sowjetzonale Pädagogik.
Referent: Schulinspektor Disch.

Mitteilungen

Ein Wort zum neuen Jahrgang des Bündner Schulblattes

Mit der vorliegenden Schulblattnummer wird recht eigentlich der Auftakt zum neuen Vereinsjahr gegeben. Ueblicherweise stehen in Nr. 6 des Bündner Schulblattes die vereinsinternen Angelegenheiten ausgesprochen im Vordergrund. Unter andern seltenen besondern Beilagen ist ein Einzahlungsschein nicht zu übersehen. Wir bitten Sie, damit recht bald Ihren Jahresbeitrag resp. Ihr Abonnement zu bezahlen. Sich selbst ersparen Sie dabei einigen Aerger und das Nachnahmeporto und dem Kassier eine nicht unbedeutende Mehrarbeit.

Es hat sich als notwendig erwiesen, den jungen Kolleginnen und Kollegen in Erinnerung zu rufen, daß es einen Paragraphen gibt, wonach alle Lehrerinnen und Lehrer «von Amtes wegen» Mitglieder des Bündner Lehrervereins sind. Es darf aber beigefügt werden, daß in unsern Reihen keine starre Zunftordnung herrscht; aber der Lehrerverein, als geschlossene berufliche Organisation, hat sich doch schon des öftern als recht nützlich erwiesen. Mit dem unumgänglichen Jahresbeitrag von Fr. 12.— wird dieser Verein am Leben erhalten, es fällt zudem für unsere Unterstützungskasse einiges ab, und schließlich wird damit die Herausgabe des Schulblattes weitgehend ermöglicht.

Außer den amtierenden Lehrern sind auch die amtierenden Schulbehörden «von Amtes wegen» zum Abonnement des Bündner Schulblattes verpflichtet. Zahlreiche Kollegen im Ruhestand sind freiwillige Mitglieder. Wir danken ihnen für ihre Treue und hoffen, ihre Interessen auch weiterhin